

Herren Kreisliga B Gr. 1

VFB Sigmarswangen : SV Bergfelden
Samstag, 29.10.2022, 16:30 Uhr

Schmidt tütet den Sieg für VFB Sigmarswangen ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg VFB Sigmarswangen im Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 1 gegen den SV Bergfelden fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 5. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass der SV Bergfelden mit 3 Ersatzspielern antrat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Hilt / Kopp gewannen gegen Weinstein / Lehrbass mit 3:2. Eher wenig Gegenwehr bekamen Maier / Schmidt beim 11:5, 11:8, 11:9 von Kaiser / Eberhardt. Da gab es nichts zu rütteln. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Eberhardt / Celik fanden Bachmann / Schönknecht von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Joachim Hilt gewann daraufhin sein Spiel gegen Birgit Weinstein überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bodo Bachmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Armin Kaiser. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Walter Maier konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Frank Lehrbass beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Zwischenzeitlich konnte Heinz Schmidt zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Fabian Eberhardt aber trotzdem klar mit 9:11, 11:5, 9:11, 9:11. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Lothar Kopp gelang es, Yusuf Celik im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Andreas Schönknecht verlor dann seine Partie dagegen gegen Felix Eberhardt unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Zwar brachte Armin Kaiser Joachim Hilt phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Joachim Hilt mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Bodo Bachmann bei seinem 3:1 gegen Birgit Weinstein doch überlegen. Wenige Chancen hatte indes derweil Walter Maier beim 9:11, 9:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Fabian Eberhardt, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Recht kurzen Prozess machte Heinz Schmidt beim 11:8, 11:6, 11:7 mit Frank Lehrbass und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Das war ein souveräner Sieg. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für VFB Sigmarswangen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTSB Aistaig II am 29.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Bergfelden wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 12.11.2022 gegen den TTSB Aistaig II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

VFB Sigmarswangen

Doppel: Hilt / Kopp 1:0, Maier / Schmidt 1:0, Bachmann / Schönknecht 1:0

Einzel: J. Hilt 2:0, B. Bachmann 1:1, W. Maier 1:1, H. Schmidt 1:1, L. Kopp 1:0, A. Schönknecht 0:1

SV Bergfelden

Doppel: Kaiser / Eberhardt 0:1, Weinstein / Lehrbass 0:1, Eberhardt / Celik 0:1

Einzel: A. Kaiser 1:1, B. Weinstein 0:2, F. Eberhardt 2:0, F. Lehrbass 0:2, F. Eberhardt 1:0, Y. Celik 0:1